

## RATGEBER

### «Was bringt mir der Einkauf von Versicherungsjahren bei der Aargauischen Pensionskasse APK?»

Pensionskasseneinkäufe bringen grundsätzlich den Vorteil von höheren Leistungen (Alters-, Invaliden- und Todesfallrente) und Steuerersparnis. Trotz dieser Vorteile ist ein Einkauf nicht immer empfehlenswert. Ein solcher hängt insbesondere vom Zivilstand und von den Einkommens- und Vermögensverhältnissen ab.

Gemäss § 6 Abs. 6 der Versicherungsbedingungen der APK können Versicherte fehlende Beitragsjahre einkaufen. Wollen Versicherte von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, so verlangen sie von der APK eine entsprechende Offerte. Aus dieser ist ersichtlich, was der Einkauf eines zusätzlichen Versicherungsjahres kostet. Ein Einkauf ist möglich durch eine Einmalzahlung für sämtliche fehlenden Versicherungsjahre. Es können aber auch nur einzelne Versicherungsjahre eingekauft werden. Erfolgt der Einkauf nicht auf das Valutadatum der Einkaufsofferte, sondern erst später, so steigen die Kosten für ein Versicherungsjahr mit zunehmendem Alter progressiv.

#### Vorteile eines Einkaufs:

||| Höhere Alters-, Invaliden- und Todesfallleistungen

||| Höhere Verzinsung als auf einem Bankkonto

||| Steuerersparnis I: Die gesamte Einkaufssumme kann im Fälligkeitsjahr von der Einkommenssteuer in Abzug gebracht werden.

||| Steuerersparnis II: Das in die Vorsorge investierte Kapital muss nicht mehr als Vermögen versteuert werden.

#### Nachteile eines Einkaufs:

||| Die bezahlte Einkaufsleistung untersteht den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die berufliche Vorsorge (BVG). Dies bedeutet, dass das einbezahlte Geld für selbstbewohntes Eigentum oder bei defini-

tiver Abreise ins Ausland von der Vorsorgeeinrichtung zurückgefordert werden kann.

||| Bei nicht verheirateten Versicherten verfällt im Todesfall ein grosser Teil der aufgelaufenen Freizügigkeitsleistung (und damit auch der nachträglich bezahlten Einkaufsgelder) an die Vorsorgeeinrichtung.

#### «Wer soll Versicherungsjahre einkaufen?»

In der Regel ist ein Einkauf von Versicherungsjahren nur zu empfehlen für Verheiratete und zwar nur dann, wenn die benötigten Mittel vorhanden sind. Keinesfalls empfehlenswert ist eine Kreditaufnahme für den Einkauf, es sei denn, es würden sich daraus namhafte steuerliche Vorteile ergeben (z.B. höhere Hypothekarschulden, kombiniert mit einer Reduktion der Vermögenssteuern und der Einkommenssteuer im Einzahlungsjahr), was allerdings meistens nicht der Fall sein dürfte.

Aus Gründen der Steueroptimierung sollten zudem grössere Einkaufsbeträge auf mehrere Jahre verteilt werden. Der Einkauf eines Versicherungsjahres wird jedes Jahr teurer. Insbesondere ab etwa Alter 50 lohnt sich deshalb ein Aufschub kaum mehr, weil dann die steigenden Kosten oftmals die Steuerersparnis zunichte machen.

#### Zusammenfassung

Der Einkauf von Versicherungsjahren ist bei jungen Versicherten (bis Alter 35) zu meist empfehlenswert, weil dann der Einkauf noch recht kostengünstig erfolgen kann.

Ältere Versicherte sollten in der Regel nur dann Versicherungsjahre einkaufen, wenn sie verheiratet sind und die Einkaufssumme problemlos aus eigenen Mitteln finanzieren können.

Urs N. Kaufmann, alv-Sekretär

